

Edler Rostschutz

Metall im Außenbereich ist zu allen Jahreszeiten rund um die Uhr der Witterung ausgesetzt. Ein effizienter Schutzlack ist daher das A und O, um eine mögliche Rostbildung von vornherein zu vermeiden. Innovative Produkte können aber mehr als das: Ein Metall-Schutzlack lässt Gartenzäune, Metallmöbel, Geländer und Co. darüber hinaus auch in trendigen Grautönen erstrahlen. Besonders edel wirkt das sehr warme Anthrazitgrau RAL 7016, das als matte und glänzende Variante das Sortiment ergänzen wird.

Weitere Farben wie Rot, Blau, Gold oder Dunkelgrün passen gut dazu, setzen aber auch für sich allein starke Akzente.

Praktisch

Überaus praktisch ist übrigens die einfache Handhabung des TÜV-geprüften Metall-Schutzlacks: Da er Rostschutz, Grundierung und Lack in einem ist, kann er direkt auf Rost aufgetragen werden. Effektiv und lang anhaltenden Korrosionsschutz für alle Oberflächen aus

Eisen und Stahl bietet der Hersteller auch mit einer Kaltverzinkung aus der Spraydose: Das neue Zinkspray sowie die neue Rostschutzgrundierung lassen sich durch die Sprühfunktion einfach und schnell auftragen.



Unschöne Roststellen verschwinden unter einem schicken Grauton, der den Garten wunderbar aufwertet. Werkfoto: Akzo Nobel

Schmiede und Bauschlosserei

Fr. Lihmann

Tore • Treppen • Zäune
Fenstergitter • Geländer
Kunstschmiedearbeiten
Rankgitter
Wir beraten Sie gern.



29614 Soltau • Rosenstraße 7 • Tel. (0 51 91) 39 22 • Fax 1 32 89

Gartenzäune

Als Sicht- oder Lärmschutz, Sicherheitsmaßnahme oder Grundstücksmarkierung - Zäune erfüllen viele Funktionen. Holzzäune sind besonders beliebt, aber auch pflegeintensiv. Daher sollten beim Bau von Gartenzäunen robuste Hölzer wie Bangkirai und Douglasie verwendet werden. Immer öfter entscheiden sich Gartenbesitzer für Metallzäune. Aus Gusseisen und Stahl kosten sie ab 30 Euro aufwärts pro Meter, hochwertiges

Edelstahl schlägt mit dem Sechsfachen zu Buche. Die besondere Qualität lässt sich an einwandfreien Nahtstellen und der Normierung erkennen. Mit 1,70 Metern Höhe bieten die Zäune Schutz vor neugierigen Blicken und Sicherheit. Wer sicher gehen will, kombiniert Zäune mit Lichtsystemen und Bewegungsmeldern. Durch entsprechende Berankung zeigen sie sich dabei von ihrer rundum freundlichen Seite.

Charaktervolle Außenbereiche kreieren

Ziegel gehören seit den frühen Hochkulturen zu den wichtigsten Baustoffen der Menschheit. Zahlreiche architektonische Meisterwerke wurden daraus geschaffen, darunter die Chinesische Mauer, die bis heute gut erhalten ist.

Langlebigkeit ist wohl die bedeutendste Eigenschaft des natürlichen Materials, welches im Laufe der Geschichte immer weiter perfektioniert wurde. Ziegelsteine bestehen aus Ton und werden über mehrere Tage bei aufsteigenden Temperaturen gebrannt, bis die Höchsttemperatur von bis zu 1.200 Grad erreicht ist - der gesam-

te Herstellungsprozess dauert ungefähr 14 Tage. Das Ergebnis spricht für sich, denn am Ende stehen hochfeste Produkte für die Ewigkeit, die sich ideal für den Einsatz im Außenbereich eignen.

Wer ein besonderes Flair kreieren möchte, setzt bei der Verlegung auf Muster und Unregelmäßigkeiten - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Ein Pflasterklinker macht jeden Eingangsbereich zum Hingucker - und das über Jahrhunderte hinweg. Werkfoto: AKA Klinker



Gartenhäuser erleben Renaissance



Wohnraum im Grünen: Moderne Gartenhäuser liegen im Trend.

Werkfoto: Ettwein/BHW Bausparkasse

Die kleine Fluchtburg im eigenen Grün erlebt eine wahre Renaissance. Über 300.000 Gartenhäuser werden in Deutschland jedes Jahr verkauft, Tendenz steigend. Herrliche Ausblicke garantiert!

Die unbeschwerliche Anreise ist garantiert, Hobbys ausleben oder einfach entspannen ist jederzeit möglich. Das Gartenhaus dient Hausbesitzern heute als verlängertes Wohnzimmer und Refugium im Grünen. Die Architektur im Kleinformat bedient dabei viele Bedürfnisse. Hersteller von Modulhäusern liefern das Traumdomizil fertig vormontiert per Lkw an und übernehmen den Aufbau. Ihr Vorteil: wenig Aufwand bei

gleichzeitiger Flexibilität der Ausstattung. Besonders gefragt sind kubisch-schlichte Bauten mit großen Fensterfronten, die das Haupthaus auch stilistisch ergänzen.

Keine Grenzen

Gartenhäuser bieten als kleine Zweit-Immobilien großen Zusatznutzen, wenn sie das ganze Jahr über nutzbar sind. Die Größen der Gartenhäuschen reichen von neun bis 60 Quadratmetern. Entsprechend variieren auch die Preise: Premium-Hersteller berechnen circa 10.000 Euro für ein mittelgroßes Gartenhaus, je nach Ausstattung sind nach oben hin keine Grenzen gesetzt.